

Mittwochs - Männer - Mail

123 / 06 01 18



Hallo - na, sind Sie Ihren Vorsätzen noch treu, die Sie vor knapp drei Wochen gefasst haben? Oder haben Sie erst gar keine gefasst? Dabei bietet jeder Tag die Gelegenheit, Gewohnheiten zu ändern, die einem nicht gut tun. Es geht und lohnt sich! Vielleicht suchen Sie sich einfach Verbündete?!

Ihr M³-Team
Claudius Schillinger

Hunger?

Ich bin schockiert: Bei Recherchen zum Stichwort Hunger stoße ich auf Zahlen der Welternährungsorganisation FAO: 842 Millionen Menschen leiden an Unterernährung, 30 Millionen Menschen sterben jährlich an Hunger. Unterernährung fordert mehr Tote als Aids, Malaria und Tuberkulose zusammen, und fordert auch mehr Tote als alle derzeitigen Kriege und Konflikte. Die Gegenseite: Laut Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation WHO ist eine Milliarde Menschen übergewichtig. Rein rechnerisch reichen die derzeit weltweit produzierten Nahrungsmittel aus, um 12 Milliarden Menschen täglich zu versorgen - fast doppelt so viel, wie für die 6,4 Milliarden Erdenbürger benötigt werden. Hilfe! In was für einer Welt lebe ich eigentlich?

Ganz zu schweigen vom inneren Lebenshunger. Viele Menschen treibt eine innere Unruhe, sie sind auf der Suche nach dem tieferen Sinn ... Und oft (oder gerade?) sind es Menschen, die äußerlich keinen Mangel leiden. Und manchmal stehe ich selbst im Nebel.

Jesus Christus sagt von sich selbst: "Ich bin das Brot des Lebens." D.h.: Werdet satt mit dem Lebensbrot, das ich euch gebe. Sättigt euch an mir und durch mich. Ich bin nicht der Keks des Lebens. Ich bin das Brot des Lebens. Ich versorge euch. Ich kümmere mich um euch. Wer von meinem Brot isst, wer meinen Willen tut, der wird satt. Der wird in Ewigkeit leben. Und geht hin: Bringt den Menschen Brot - damit sie nicht verhungern. Und bringt ihnen DAS Brot, das ewige Lebensbrot. Verteilt besser, was ihr habt. "Denn mit mir", sagt Jesus Christus, "könnt ihr leben - und sterben." Deshalb: Nehmt das Brot selbst. Und werdet satt. Dann geht hin. Verteilt das Lebensbrot. Handelt. - Da ist man(n) gefordert... *Michael Piertzik*

Das gute Wort

Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. Johannes-Evangelium, Kapitel 6, Vers 35

Zum Schmunzeln

Die Reinigungsfachkraft der Bankfiliale kündigt und sagt zum Direktor: "Sie haben absolut kein Vertrauen zu mir!" "Aber was wollen Sie denn", antwortet der Filialleiter, "ich lasse sogar die Tresorschlüssel herumliegen!" "Ja, aber keiner passt!"

Gerd von Kunhardts Fitness-Tipps

Drücken Sie vor dem Aufstehen zwei- bis dreimal für fünf Sekunden in gestreckter Rückenlage Fersen, Hinterkopf und Hände gleichzeitig in die Matratze. So entsteht eine Gesamtanspannung, die besonders die Rückenmuskulatur stärkt.

Tipp der Woche

Eine Woche vor dem Männertag am Samstag, 28. Januar, findet am Freitag, 20. Januar, und Samstag, 21. Januar, in Bad Liebenzell der Frauentag des Liebenzeller

Gemeinschaftsverbandes statt. Motivieren Sie Ihre Frau (oder Mutter, Schwiegermutter, Tochter ...) hinzugehen. Sie wird es Ihnen danken, garantiert!

Mehr Infos und alle bisherigen Männermails unter: <http://www.maennermail.de>. Dort können Freunde und Bekannte sich auch anklicken in die wöchentliche Mittwochs-Männer-Mail. Oder einfach Blankomail schicken an: **maennermail-subscribe@yahoogroups.de**

© M³-Team

c.schillinger@maennermail.de